

Haase

**WOHNKOMFORT
IM NEUEN STIL**

NEIN DANKE!

**IN DER 3. ETAGE
ZEIGEN WIR IHNEN
STIMMUNGSVOLLE
FENSTERBEISPIELE
DER NEUEN HAASE-
HERBSTKOLLEKTION
UND DAZU PASSENDE
KISSEN, TAGESDECKEN,
ANTIK-EINZELMÖBEL
UND VIELES MEHR.**



ARMUT!



Wie soll man mit Armen umgehen? Auf dem Bild *Gerechtigkeit und Ungerechtigkeit* (1594–1595) zeigen die Renaissancekünstler Hans und Paul Vredeman de Vries zwei gegensätzliche Formen des Umgangs mit den Armen. Es setzt dazu idealtypisch einen Stadtrat einmal gerecht und einmal ungerecht in Szene. Auf der linken Seite herrscht die Gerechtigkeit (Iustitia) unter einem erleuchteten Baldachin, der den Gottesnamen trägt. Eine flehende arme Witwe und ihre Kinder werden barmherzig aufgenommen und versorgt. Ein schlechteres Los hat die arme Familie auf der gegenübergestellten Seite gezogen. Hier herrscht die ungerechte Stadtregierung (Iniustitia). In ihrem Rat ist es ungeordnet, die Ratsherren halten ihre Hände für Bestechungsgelder hin und andere vertreiben die hilfeschende Familie. Welche Rolle spielt der Umgang mit Armut in einer gut geordneten Gesellschaft? **A**

ISBN 978-3-00-031406-3

© SFB 600 „Fremdheit und Armut“, Universität Trier

Trier 2010

Alle Rechte vorbehalten

Abbildung Umschlagvorderseite: Karin Powser,

Wohnkomfort, 28.08.1993, © Karin Powser

Abbildung Umschlaginnenseite: Hans und Paul Vredeman de Vries,

Gerechtigkeit und Ungerechtigkeit, 1594–1595,

© The Historical Museum of Gdańsk

ARMUT!

**Didaktische Materialien für die Fächer
Geschichte, Sozialkunde, Deutsch,
Religion, Ethik und Kunst**

Herausgeber:

Michael Duhr, Lukas Clemens und Herbert Uerlings

Konzeption, Redaktion und didaktische Ausarbeitung:

Michael Duhr

Das didaktische Themenheft erscheint anlässlich der Ausstellung „Armut – Perspektiven in Kunst und Gesellschaft“, die vom 10. April bis 31. Juli 2011 im Stadtmuseum Simeonstift Trier und im Rheinischen Landesmuseum Trier gezeigt wird.

ARMUT – EIN THEMA FÜR DEN UNTERRICHT 5

I. SPOT ON ... 8

- | | |
|---|----|
| 1. Armut hat viele Gesichter | 8 |
| 1.1 Armutsrisiken und Armutsdefinitionen | 8 |
| 1.2 Armut: Perspektiven der Ausstellung | 9 |
| 2. Hartz, aber gerecht? Armut und Sozialstaat im Deutschland des neuen Jahrtausends | 13 |
| 2.1 Hartz-IV und Agenda 2010 – was ist das und wie kam es dazu? | 14 |
| 2.2 Reformen ohne Alternative? | 15 |
| 2.3 Armut in der Praxis – Leben mit Hartz-IV | 16 |
| 3. Warum helfen? | 19 |
| 3.1 Antworten von Religionen | 19 |
| 3.2 Ethik des Helfens – der Begriff der Solidarität | 23 |
| 3.3 Antworten der politischen Theorie | 24 |

II. ARMUT – EIN DURCHGANG DURCH DIE GESCHICHTE 27

- | | |
|--|----|
| 1. Private Armenhilfe in der Antike – der Euergetismus | 27 |
| 2. Armut im Mittelalter | 30 |
| 2.1 Gute Herrscher – gut versorgte Arme? | 32 |
| 2.2 Bürger und Bruderschaften | 35 |
| 3. Entstehung von Staatlichkeit und Wohlfahrtspolitik in der Frühen Neuzeit | 37 |
| 3.1 Von der kirchlich-bruderschaftlichen Caritas zur Fürsorgepolitik | 38 |
| 3.2 Kampf gegen den Müßiggang: Arbeits-, Zucht- und Waisenhäuser | 41 |
| 4. Revolutionen, Reformen und neue Armut – das 19. und 20. Jahrhundert | 45 |
| 4.1 Herausforderungen der Industrialisierung: Strategien der Armutsbekämpfung im 19. Jahrhundert | 45 |
| 4.2 Der Fall Dehnhardt – Arme in den Mühlen der Verwaltung | 54 |
| 4.3 Wohnungselend erkennen und bekämpfen | 57 |
| 4.4 Antworten der katholischen Kirche auf die soziale Not im 19. Jahrhundert | 61 |
| 4.5 Literarische Perspektiven: Hauptmanns <i>Die Weber</i> und Heines Weberlied | 67 |

III. FALLGESCHICHTEN – BILD UND WORT 72

- | | |
|--|----|
| 1. Arme fotografieren? Der Fotograf Boris Mikhailov | 72 |
| 2. ‚Typisch Zigeuner!‘? – Ausschluss von Sinti und Roma in Lexikonartikeln | 74 |

EINE ANDERE SICHT DER DINGE?! 77

ANHANG 79

- | | |
|--------------------------|----|
| Literaturverzeichnis | 79 |
| Abbildungsverzeichnis | 80 |
| Ergänzende Informationen | 82 |
| Impressum | 83 |